



## Pressemitteilung

# 50 Jahre Werk Brunsbüttel – darauf bauen wir

**Sperrfrist, 18. Mai 2011, 15.30 Uhr**

**Brunsbüttel 18. Mai 2011 - Heute begeht das Sasol Werk Brunsbüttel mit über 100 Gästen aus Politik, Wirtschaft und dem Unternehmen feierlich das 50. Jahr des Bestehens. Zu den Gratulanten im Elbeforum in Brunsbüttel zählte auch Dr. Tamara Zieschang, Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein, die die Glückwünsche der Landesregierung überbrachte.**

Am 28. März 1961 wurde durch den Vertragsabschluss zwischen der Deutschen Erdöl AG und der Continental Oil Co über die Gründung einer neuen Gesellschaft mit dem Namen CONDEA Petrochemie-Gesellschaft m.b.H. der Grundstein zum Aufbau des Chemiewerkes Brunsbüttel gelegt. „Damit liegen fünf Jahrzehnte kontinuierlicher und erfolgreicher Weiterentwicklung hinter uns“, brachte Werkleiter Dr. Kay Luttmann in seiner Eröffnungsrede die Geschichte und Zukunft des Werkes in Dithmarschen auf den Punkt. „Unsere Technologien und Prozesse sind weltweit einzigartig und versetzen uns in die Lage, unseren Kunden maßgeschneiderte Produkte zu liefern. Wir sind einer der größten Arbeitgeber in der Region und wir wachsen weiter.“

So stehen die Feierlichkeiten des Werkes auch unter dem Motto: „50 Jahre Werk Brunsbüttel – darauf bauen wir“. „Sasol hat seit 10 Jahren durch erhebliche Investitionen in unseren Standort dafür gesorgt, dass wir ‚state of the art‘ produzieren, unsere Prozesse konsequent weiterentwickeln und unsere Produkte den Bedürfnissen des Marktes anpassen können“, so Luttmann. Ein Beispiel für geplante Investitionsvorhaben sei die Anlage zur Herstellung von hochreinem Triethylaluminium (TEAL), deren Inbetriebnahme für Mitte 2012 geplant ist. Damit das Werk auch in Zukunft gut dasteht, wird ein hoher Stellenwert auf die Ausbildung junger Menschen gelegt. Auch im sozialen Bereich engagiert sich das Werk als Vorreiter in Sachen familienfreundlicher Personalpolitik für die Stärkung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

„Sasol ist ein großer und wichtiger Arbeitgeber in Schleswig-Holstein. Hier hängt an jedem Arbeitsplatz nicht nur ein Mitarbeiter sondern auch viele Familien. Wir sind als Land stolz, mit gefragten chemischen Grundstoffen wie Tonerden und Fettalkoholen aus Brunsbüttel auf dem Weltmarkt vertreten zu sein“, sagte Wirtschafts-Staatssekretärin Dr. Tamara Zieschang und gratulierte im Namen der Landesregierung zum 50jährigen Jubiläum. Die Landesregierung habe daher ein großes Interesse, dass Firmen wie Sasol mit dem Industriepark Brunsbüttel auch künftig einen Standort haben, der ihnen beste Perspektiven bietet.

**Sasol Germany GmbH** Anckelmannsplatz 1, 20537 Hamburg Postanschrift: Postfach 26 18 05, 20508 Hamburg  
Telefon: +49 40 63 684-1000 Telefax: +49 40 63 684-3700 info@de.sasol.com www.sasolgermany.de

Geschäftsführung: Dr. Kay Luttmann (Vorsitzender) Essimari Kairisto Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Jens Straatmann  
Sitz der Gesellschaft: Hamburg Registergericht: Amtsgericht Hamburg HRB 78475



Walter Heidtmann, General Manager Operations und verantwortlich für die internationalen Produktionsaktivitäten von Sasol O&S, richtete die besten Glückwünsche der Sasol O&S Division und den Dank der Geschäftsführung an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus: „Das Werk Brunsbüttel zählt zu den strategisch bedeutsamen Produktionsstätten innerhalb der Sasol O&S, die mit ihren 13 Produktionsstätten und vielen Verkaufsbüros in 15 Ländern international ausgerichtet ist. Mit seinem ausgewogenem Produktportfolio aus Fettalkoholen, hochreinen Tonerden und weiteren anorganischen Spezialchemikalien, einer soliden Rohstoffversorgung und einer schlagkräftigen Forschungs- und Entwicklungsabteilung trägt der Standort und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zuverlässig und solide zum Unternehmenserfolg bei.“

Zu den weiteren Gratulanten auf der Jubiläumsfeier zählten viele Vertreter der Politik und der Behörden des Landes Schleswig-Holstein, des Kreises Dithmarschen und der Stadt Brunsbüttel sowie die Repräsentanten des Verbands der Chemischen Industrie (VCI), des Chem-Coast Parks und der Partnerfirmen, mit denen das Werk seit vielen Jahren vertrauensvoll zusammenarbeitet. „Ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam in der Vergangenheit geleistet und erreicht haben, und blicke mit Zuversicht auf die kommenden 50 Jahre Werk Brunsbüttel – darauf bauen wir“, so Luttmann.

Unter dem Jubiläumsmotto steht auch die Ausstellung über die Geschichte des Werkes, die während der heutigen Feierlichkeiten im Elbeforum eröffnet wurde. Sie wird interessierten Besuchern noch bis zum 5. Juni 2011 einen spannenden und umfassenden Einblick in die Geschichte des Werkes bieten. Im musikalischen Rahmenprogramm setzten die Schülerinnen und Schüler der Dithmarscher Musikschule e.V. unter Leitung von Richard Ferret Akzente. Zu den jungen Künstlerinnen und Künstlern gehören mit Svea Adolph, Richard Restetzki und Charlotte Weitze auch Kinder der Belegschaft des Sasol Werkes Brunsbüttel.

# Ende #

#### **Über Sasol O&S und das Werk Brunsbüttel**

*Das Werk Brunsbüttel gehört zur Sasol Olefins & Surfactants (O&S), einem internationalen Chemieunternehmen mit Sitz in Hamburg. Sasol O&S ist Teil des Energie- und Chemieunternehmens Sasol in Südafrika. Sasol O&S vermarktet eine breite Palette an organischen und anorganischen Chemieprodukten, die unter anderem in Wasch- und Reinigungsmitteln, Farben und Lacken, Kosmetika und pharmazeutischen Produkten sowie in Katalysatoren, Hochleistungsschleifmitteln und Kunststoffadditiven verwendet werden. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreibt 13 Werke in sieben Ländern: Deutschland, Italien, Dubai, USA, Südafrika, Slowakei und China. In China ist Sasol O&S zudem Partner eines Joint-Ventures mit Wilmar China Investment (Yihai). Im Werk Brunsbüttel produzieren rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor allem Fettalkohole und hochreine Tonerden.*

#### **Kontakt:**

Claudia Wagner, Leiterin Global Communications & Public Affairs, Sasol O&S  
Tel.: +49 40 63684 1408 | Mobil: +49 163 63 684 75 | E-Mail: [claudia.wagner@de.sasol.com](mailto:claudia.wagner@de.sasol.com)

Heidrun Luplow, Communications

Tel.: +49 4852 392-216 | E-Mail: [heidrun.luplow@de.sasol.com](mailto:heidrun.luplow@de.sasol.com)

[www.sasol.com](http://www.sasol.com)

**Sasol Germany GmbH** Anckelmannsplatz 1, 20537 Hamburg Postanschrift: Postfach 26 18 05, 20508 Hamburg  
Telefon: +49 40 63 684-1000 Telefax: +49 40 63 684-3700 [info@de.sasol.com](mailto:info@de.sasol.com) [www.sasolgermany.de](http://www.sasolgermany.de)

Geschäftsführung: Dr. Kay Luttmann (Vorsitzender) Essimari Kairisto Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Jens Straatmann  
Sitz der Gesellschaft: Hamburg Registergericht: Amtsgericht Hamburg HRB 78475



*Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die keine historischen Fakten sind, sondern sich auf Analysen und andere Informationen beziehen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse und Schätzungen von Zahlenangaben basieren, die noch nicht endgültig feststehen. Es handelt sich hierbei um zukunftsgerichtete Aussagen, wie sie in dem U.S. Private Securities Litigation Reform Act aus dem Jahre 1995 definiert werden. Worte wie "glauben", "mit etwas rechnen", "erwarten", "versuchen", "anstreben", "werden", "planen", "könnten", "mögen", "bemühen", und "vorhersagen" und ähnliche Ausdrücke sind gewollte Hinweise auf zukunftsgerichtete Aussagen. Derartige Aussagen können jedoch auch auf andere Art kenntlich gemacht worden sein.*

*Es liegt in ihrer Natur, dass zukunftsorientierten Annahmen Risiken und Unsicherheiten innewohnen, seien sie allgemeiner oder spezifischer Art. Das Risiko besteht, dass Voraussagen, Prognosen, Pläne oder andere auf die Zukunft bezogene Aussagen nicht erfüllt werden. Für den Fall, dass ein oder mehrere solcher Risiken eintreten oder sich eine zugrunde liegende Annahme als falsch herausstellt, können tatsächliche Ergebnisse stark von den Erwartungen abweichen. Die Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse von den Plänen, Zielen, Erwartungen, Schätzungen und Bestrebungen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, sind in größerer Ausführlichkeit in unserem Registrierungsschreiben bei der United States Securities and Exchange Commission (SEC) in der „Form 20-F“ gemäß dem Securities Exchange Act aus dem Jahre 1934 sowie in weiteren, der SEC übermittelten Berichten nachzulesen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten erst ab dem Tag, an dem sie aufgestellt werden, und wir übernehmen keinerlei Verpflichtungen, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder irgendwelche von ihnen zu revidieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse noch aufgrund anderer Begebenheiten.*

**Sasol Germany GmbH** Anckelmannsplatz 1, 20537 Hamburg Postanschrift: Postfach 26 18 05, 20508 Hamburg  
Telefon: +49 40 63 684-1000 Telefax: +49 40 63 684-3700 info@de.sasol.com www.sasolgermany.de

Geschäftsführung: Dr. Kay Luttmann (Vorsitzender) Essimari Kairisto Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Jens Straatmann  
Sitz der Gesellschaft: Hamburg Registergericht: Amtsgericht Hamburg HRB 78475